

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2020-2025) am 31.08.2021 in der kleinen Sporthalle im Herxfeld

Anwesend sind unter dem stellvertretenden Vorsitz von Am. Brinkmann, Sandra

die Ausschussmitglieder

Berheide, Werner	-als Vertreter für Schöne, Dirk-
Fischer, Guido	
Berheide, Monika	-sachkundige Bürgerin-
Peitz, Helmut	-als Vertreter für Peitz, Fabian -sachkundiger Bürger-
Budde, Robert	-als Vertreter für Schuckenberg, Karsten
Laumann, Christian	
König, Christian	-sachkundiger Bürger-
Michalczak, Detlef	
Wienhold, Laurenz	-sachkundiger Bürger-
Degen, Martina	-sachkundige Bürgerin, als Vertreterin für Am. Niemerg, Sandra-
Rennemeier, Christian	-sachkundiger Bürger-
Heuer, Jan	-sachkundiger Bürger-

die beratenden Mitglieder des Ausschusses

Erdmann, Maria	
Borisch, Maria-Elisabeth	-bis Pkt. 6-
Dilla-Kell, Stefanie	

es fehlen:

Rösner, Andreas, Pfarrer
Prien, Michael, Pfarrer
Suer, Elisabeth

von der Verwaltung

Uphoff, Josef, Bürgermeister
Helfers, Helmut
Depenwisch, André

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ – Programmaufruf II

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass mit dem Förderaufruf II erstmals Sportstätten und Bewegungsräume mit bewegungsaktivierender Infrastruktur geschaffen werden sollen. Förderfähig seien grundsätzlich die Modernisierung, Instandsetzung, Ausstattung und Erweiterung von öffentlich zugänglichen Sportanlagen, Sportgeräten und Bewegungsräumen im Außenbereich. Insgesamt seien für den Kreis Warendorf Mittel in Höhe von 500.000,00 Euro zur Verfügung gestellt worden. Die Verteilung der Mittel erfolge über den Kreissportbund des Kreises Warendorf.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Badesaison 2021

Bürgermeister Uphoff gibt bekannt, dass die Badesaison im Freibad und Strandbad am 05.09.2021 endet.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.3. Wasserqualität Strandbad

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass die Ergebnisse der Wasserproben nunmehr vorliegen. Bei der Verunreinigung habe es sich demnach um bewegliche Grünalgen gehandelt, die sich vom Boden gelöst haben. Diese haben für eine optische Verunreinigung und eine Geruchsbelästigung gesorgt. Den Ergebnissen nach seien die Grünalgen grundsätzlich nicht gesundheitsgefährdend, daher kann der Badebetrieb wieder aufgenommen werden. Das Wasser habe sich in den vergangenen Tagen bereits aufgeklärt. Auch ein unangenehmer Geruch sei nicht mehr zu vernehmen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Bericht der Schulleiterinnen zum Beginn des Schuljahres 2021/2022

Maria Elisabeth Borisch von der Grundschule Füchtorf, Stefanie Dilla-Kell von der St.-Nikolausschule sowie Maria Erdmann von der Johannesschule berichten anhand der dieser Niederschrift als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Aufstellungen über die Situation an ihren Schulen zu Beginn des neuen Schuljahres und geben einen kurzen Ausblick über die weiteren Planungen für das Schuljahr 2021/2022. Die Schulleiterin Elisabeth Suer von der Sekundarschule lässt sich entschuldigen, der Bericht, den Bürgermeister Uphoff in Auszügen vorträgt, ist als Anlage 4 dieser Niederschrift beigefügt.

Nachfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet, anschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

3. Bericht zur Schülerbeförderung

Die Verwaltung berichtet, dass die Schülerbeförderung im Schuljahr 2021/22 mit geringfügigen Änderungen grundsätzlich wie im Vorjahr durchgeführt werde. Im Außenbereich Sassenberg sei aufgrund der Schülerzahlen weiterhin der Einsatz

von zwei Bullis notwendig. Es werden drei Routen gefahren. In Füchtorf wurde auf Wunsch des Kleinbusunternehmens die langjährige Zusammenarbeit beendet. Nach organisatorischen und wirtschaftlichen Abwägungen sei dieser Bereich nun mit eigenen Kräften abgedeckt. Hier sind jetzt mittags auch zwei städtische Bullis im Einsatz.

Zur Verbesserung des Infektionsschutzes im Schülerverkehr aufgrund der Corona-Pandemie gewährt das Land NRW weiterhin Fördermittel für den Einsatz eines weiteren Schulbusses, wenn dadurch jedes Kind einen Sitzplatz hat. Aufgrund dieser Förderrichtlinie sei für die Schülerbeförderung aus Füchtorf zur Sekundarschule ein weiterer Schulbus im Einsatz. Diese Förderung laufe mindestens noch bis zu den Weihnachtsferien. Die Zahl der zu befördernden Schüler kann der als Anlage 5 beigefügten Aufstellung entnommen werden.

Nachfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet, anschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

4. Bericht zur Betreuungssituation in den Tageseinrichtungen für Kinder

StVR Helfers berichtet anhand des Vermerks vom 31.08.2021 über die aktuelle Betreuungssituation in den Tageseinrichtungen für Kinder. Der Vermerk ist dieser Niederschrift als Anlage 6 beigefügt.

Am. Laumann fragt, wie weit die Planungen für einen Neubau einer Kindertagesstätte seien. Der vorgetragene Bericht zeige die Notwendigkeit vor allem im Bereich der U3-Betreuung.

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass nach wie vor kein geeignetes Grundstück vorhanden sei, das die Voraussetzungen für einen Neubau einer Kindertagesstätte erfülle. Da die Probleme in der U3-Betreuung durchaus bekannt seien, werden schon seit längerer Zeit diesbezüglich Gespräche geführt. Er hoffe, noch im Jahr 2021 eine Lösung präsentieren zu können.

Am. Brinkmann fragt an, ob sich weiterhin Kindertagespflegekräfte ausbilden lassen, um den steigenden Bedarf gerecht zu werden. StVR Helfers berichtet, dass ihm genaue Zahlen nicht bekannt seien. Frau Niehues stehe allerdings immer wieder in Gesprächen mit potenziellen Personen, sodass die Entwicklung in dem Bereich durchaus verfolgt werde.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5. Bericht zur Situation der Flüchtlinge

StVR Helfers berichtet anhand des Vermerks vom 31.08.2021 über die aktuelle Situation der Flüchtlinge. Der Vermerk ist dieser Niederschrift als Anlage 7 beigefügt.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Vorstellung des Entwurfes einer Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses zu den Gebühren der Abfallentsorgung

StVR Helfers berichtet anhand der Vorlage vom 24.08.2021 zu der Thematik.

Am. Peitz berichtet, dass die CDU-Fraktion den Entwurf der Richtlinie bereits besprochen habe und Zustimmung finde. Er beantrage daher, die Abstimmung

über die Einführung der Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses zu den Gebühren der Abfallentsorgung bereits in der heutigen Sitzung durchzuführen.

Aus dem Ausschuss ergeben sich keine Einwände. Stellvertretende Ausschussvorsitzende Brinkmann lässt über die Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses zu den Gebühren der Abfallentsorgung abstimmen.

Es ergeht einstimmig folgender Beschluss:

„Die Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses zu den Gebühren der Abfallentsorgung wird gemäß der Anlage 8 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

7. **Zuschüsse an Vereine und Einrichtungen**
-Zahlung eines Betriebskostenzuschusses für die „Kinderinsel“ der Mutter- und Kindhilfe e.V., Arbeitsgemeinschaft Sassenberg/Füchtorf, Graffelder Esch 5, 48336 Sassenberg

Anhand der Vorlage vom 26.05.2021 berichtet StVR Helfers die beabsichtigte Zuschussgewährung.

Am Peitz erläutert, dass die CDU Fraktion sich eine Zuschussgewährung bis zum 31. Mai 2026 anstatt bis zum 31. Mai 2024 vorstellen könne. Er beantrage daher, den Vorschlag der Verwaltung dahingehend zu abzuändern. Aus dem Ausschuss ergeben sich keine Einwände.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Mutter- und Kindhilfe e.V., Arbeitsgemeinschaft Sassenberg/Füchtorf, z. H. Frau Manuela Stumpe, Graffelder Esch 5, 48336 Sassenberg, wird für den Betrieb der Einrichtung ‚Kinderinsel‘, Graffelder Esch 5, 48336 Sassenberg, ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 45,00 € monatlich ab dem 1. Juni 2021 bis zum 31. Mai 2026 gezahlt. Die Zahlung des Zuschusses erfolgt jährlich zum 1. Juli.“

8. **Anbringung von Zusatzschildern für Straßennamenschildern**

Bürgermeister Uphoff führt anhand der Vorlage vom 26.05.2021 in die Thematik ein.

Nachfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Einstimmiger Beschluss:

„Auf den Vorschlag des Arbeitskreises Geschichte zum Jubiläum 900 Jahre Sassenberg mit Schreiben vom 10.05.2021 wird die Verwaltung beauftragt, an folgenden Straßennamensschildern

- ⇒ Von-Galen-Straße
- ⇒ Pictoriusstraße
- ⇒ Ambrosiusstraße
- ⇒ Schlaunstraße
- ⇒ Schückingstraße
- ⇒ Hermann-Buschius-Straße
- ⇒ Christian-Rath-Straße
- ⇒ Robert-Linnemann-Straße

- ⇒ Pastor-Hünteler-Straße
- ⇒ Von-Schenking-Straße
- ⇒ Buschestraße
- ⇒ Torckstraße
- ⇒ Achtermannstraße
- ⇒ Von-Gall-Weg
- ⇒ An der Düsburg

Zusatzschilder anzubringen, die den Bezug der jeweiligen Person zu Sassenberg deutlich machen. Für die Zusatzschilder sollen die Textvorschläge des Arbeitskreises Geschichte zum Jubiläum 900 Jahre Sassenberg übernommen werden."

9. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern

Am. Wienhold regt an, über die Schulen und den Stadtjugendpfleger eine Abfrage bei den Jugendlichen der Stadt Sassenberg durchzuführen, ob Interesse an der Einführung eines Jugendparlamentes bestehe. Bürgermeister Uphoff berichtet, dass es bereits erste Gespräche mit den Schulen und dem Stadtjugendpfleger gegeben habe, diese aber aufgrund der Corona-Pandemie unterbrochen wurden. Er sagt eine Wiederaufnahme der Gespräche bei einer besseren Corona-Lage zu.

Am. Wienhold berichtet, dass der Skatepark in Sassenberg in einem renovierungsbedürftigen Zustand sei. Zudem merkt er an, dass der aktuelle Standort wenig attraktiv sei. Am Peitz entgegnet, ob es überhaupt noch eine aktive Skaterszene in Sassenberg gäbe und ob momentan überhaupt ein Bedarf für eine Nutzung bestehe. Am Wienhold sagt zu, dies noch einmal zu prüfen. Bürgermeister Uphoff regt an, dass ein Standortwechsel durchaus schwierig sei, da die Nutzung stets mit einer Lärmimmission verbunden sei. Die Standortsuche sei auch aus diesem Grund seinerzeit schon eine große Herausforderung gewesen. Er gibt das Thema mit der Bitte um Beratung zunächst in die Fraktionen zurück. Am. Berheide ergänzt, dass auch eine Erweiterung für eine BMX-Nutzung denkbar sei.

Am. Brinkmann bittet darum, zu einer der nächsten Sitzungen die Leiterin des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf, Frau Anke Frölich, einzuladen. Bürgermeister Uphoff sagt zu, Frau Frölich zu einer der kommenden Sitzungen einzuladen.

10. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Es liegen keine Anfragen vor.

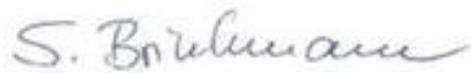
Nichtöffentlicher Teil

.
. .
.

Die stellv. Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Sassenberg, 31.08.2021

Anlg.: 8



Sandra Brinkmann
stellv. Vorsitzende



André Depenwisch
Schriftführer